Ä2

Antrag

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 19.04.2023)

Titel: **Ä2 zu A8NEU: Kohleausstieg beschleunigen**

Antragstext

Von Zeile 15 bis 18:

Ein Kohleausstieg bis spätestens 2030 muss ~~angestrebt werden. Oberstes~~das Ziel ~~muss dabei sein, dass so viel Kohle wie möglich im Boden bleibt~~sein. Bei der Rekultivierung der Kohlegruben müssen Umweltverträglichkeit und Biodiversität im Vordergrund stehen, damit Flora und Fauna dort neuen Lebensraum findet. Die ökologische Neugestaltung muss einzig im Sinne des Klimaschutzes und der Naherholung geplant werden, um die Schäden durch die dort geförderte Kohle maximal möglich auszugleichen und um den Menschen ihr Land zurückzugeben.

Begründung

Wiederholung gestrichen, weil oben genauer definiert.
Ergänzung um den Aspekt, dass Schäden ausgeglichen gehören im Sinne des aktiven Klimaschutzes durch entsprechende Renaturierungen. Auch die Menschen, die unter der Verschandelung der Landschaften gelitten haben, sollen vor der Neugestaltung partizipieren können. Klimafreundliche Naherholung als Ausgleich für jahrzehntelange Ödnis.